

Die Weiterbildungslandschaft in der Schweiz ist heterogen. So varianten- und abwechslungsreich die Tätigkeiten der Auszubildenden sind, so unterschiedlich sind die Beschäftigungsformen. Jene, die überwiegend eine Lehrtätigkeit ausüben, sind oftmals frei- oder nebenberuflich auf Honorarbasis tätig. Arbeit- und Auftraggebende sind insbesondere Weiterbildungsanbieter, Bildungsinstitutionen wie Hoch- und Berufsfachschulen, die ein Weiterbildungsangebot führen, Organisationen der Arbeitswelt, Verwaltungen oder Unternehmen, die ihre Mitarbeitenden organisationspezifisch schulen wollen. Gründe für eine selbstständige Tätigkeit sind das selbstbestimmte Arbeiten und die freie Zeiteinteilung.

Doch nebst der Passion für das Berufsfeld Erwachsenenbildung braucht es auch Mut, die Fähigkeit zur Selbstvermarktung und ein finanzielles Polster. Eine der grossen Herausforderungen als Selbstständige/r ist der Umgang mit der unsicheren Auftragslage und die Festsetzung des Honorars. Einen Preis für die eigene Dienstleistung festzulegen, ist eine der wichtigsten und gleichzeitig schwierigsten Aufgaben. Die Honorare sind abhängig vom Themenbereich, der Funktionsstufe, dem Arbeitsort und der Erfahrung. Häufig sind sie auch Verhandlungssache.

Zu Beginn der Veranstaltung werden verschiedene Zugänge in die Weiterbildung und die Beschäftigungsverhältnisse von Auszubildenden dargelegt. Während des Business-Speed-Datings lernen sich die Teilnehmenden kennen. Anschliessend finden vier Tischgespräche zu unterschiedlichen Themen statt. Die moderierten Tischgespräche sind offene Diskussionsrunden, die Gelegenheit für einen Erfahrungsaustausch und neue Anregungen bieten. Gegenstand des letzten Inputs sind Faktoren, welche für die Bestimmung des Honorars wesentlich sind.

Die Zielgruppe sind Auszubildende, die den Schritt in die Selbstständigkeit in Erwägung ziehen und solche, die bereits frei- oder nebenberuflich auf Honorarbasis tätig sind.

Tagungsorganisation:

Schweizerischer Verband für Weiterbildung SVEB  
+41 (0) 44 319 71 57, madeleine.wepener@alice.ch

# Selbstständigkeit in der Erwachsenenbildung

## SVEB-Einzelmitgliederevent

Wann	Dienstag, 12. September 2017 17.30 – 20.00 Uhr, anschliessend Apéro
Wo	Volkshaus Zürich (blauer Saal) Stauffacherstrasse 60 8004 Zürich
Sprache	Deutsch
Kosten	kostenlos

Online-Anmeldung: <https://goo.gl/xR94Cp>

<u>Programm</u>	<u>Tischgespräche</u>	<u>Akteure und Akteurinnen</u>
17.00 Anmeldung		
17:30 Begrüssung <i>Christina Jacober</i>	1) Tischgespräch zum Weg in die Selbstständigkeit <i>Moderation: Daniel Bürki</i>	<i>Ueli Bürgi</i> aeB – Akademie für Erwachsenenbildung, Angebotsleiter SVEB/FA und Studienleiter Diplomstudengang HF, Dipl. Erwachsenenbildner HF
17.35 Keynote 1: Hohe Qualifikation und niedriger Lohn? - Einblicke in das Berufsfeld der Erwachsenenbildung <i>Martin Schmid</i>	Der Schritt in die Selbstständigkeit will gut überlegt und seriös vorbereitet sein. Es stellt sich die Frage nach den Erfolgsfaktoren und den Herausforderungen als selbstständige/r Erwachsenenbildner/in.	<i>Daniel Bürki</i> Coaching-House GmbH, Coach, Supervisor und Organisationsentwickler BSO
17.55 Business-Speed-Dating		<i>Daniel Herzog</i> Lernwerkstatt Olten, Geschäftsleitung, Ausbildungsleiter mit eidg. Diplom
18.25 Tischgespräche Erste Runde 1) - 4)	2) Tischgespräch zum Selbstmarketing <i>Moderation: Frank Sperdin</i>	<i>Christina Jacober</i> Schweizerischer Verband für Weiterbildung, Geschäftsführerin AdA Baukasten
18.55 Pause	Das Marketing für sich selbst und das eigene Angebot ist zentral. Neben einem guten Netzwerk und gedruckten Programmen wird zunehmend auch die Werbung auf einer Webseite, über Social-Media-Plattformen oder durch Newsletter wichtig.	<i>Martin Schmid</i> Fachhochschule Nordwestschweiz, Dozent für Erwachsenenbildung & Weiterbildung
19.10 Tischgespräche Zweite Runde 1) - 4)		<i>Sabine Schüpbach Blunier</i> Beratung - Entwicklung - Bildung, MAS in Adult and Professional Education
19.40 Keynote 2: Verdiene ich genug? - Die Bestimmung des eigenen Marktwerts <i>Daniel Herzog</i>		<i>Frank Sperdin</i> flowwork GmbH, Geschäftsführer und Ausbildungsleiter mit eidg. Diplom
20.00 Apéro		<i>Moderation</i> Madeleine Wepener, SVEB
	3) Tischgespräch zur eigenen Weiterbildung <i>Moderation: Sabine Schüpbach Blunier</i>	
		<i>Ueli Bürgi</i> aeB – Akademie für Erwachsenenbildung, Angebotsleiter SVEB/FA und Studienleiter Diplomstudengang HF, Dipl. Erwachsenenbildner HF
	4) Tischgespräch zu den Anforderungen an die Auszubildenden aus der Perspektive eines Anbieters <i>Moderation: Ueli Bürgi</i>	
		<i>Martin Schmid</i> Fachhochschule Nordwestschweiz, Dozent für Erwachsenenbildung & Weiterbildung
		<i>Sabine Schüpbach Blunier</i> Beratung - Entwicklung - Bildung, MAS in Adult and Professional Education
		<i>Frank Sperdin</i> flowwork GmbH, Geschäftsführer und Ausbildungsleiter mit eidg. Diplom
		<i>Moderation</i> Madeleine Wepener, SVEB